

gelöscht

Beitrag von „Melosine“ vom 6. September 2005 09:31

Guten Morgen,

ich beschäftige mich gerade (notgedrungen) mit der Theorie des Stationenlernens und bin der Meinung, dass

1. Stationen nicht unbedingt in Partnerarbeit bearbeitet werden müssen und
2. die Kinder sich sehr wohl die Arbeitsblätter/ Aufgaben von der Station an ihren Platz holen können (vgl. Bauer: Lernen an Stationen). Nicht immer ist an der Station genügend Platz zum Arbeiten.

Wenn es allerdings nur so wäre, dass nach und nach diverse Arbeitsblätter geholt und abgearbeitet werden, sehe ich darin kein Stationenlernen mehr.

Solltest du die Stunde schwerpunktmäßig mit dem Erlernen einer neuen Methode begründen wollen, müsstest (bei uns) das Lernen an Stationen in die Sachanalyse und du müsstest dir auch gut überlegen **warum** du diese Methode für wichtig hältst und welche Kompetenzen dadurch erlangt werden können.

Mit Stationenlernen kann man gute Stunden machen, aber sie müssen ziemlich gut durchdacht sein.

Viel Erfolg wünscht Melosine!